

Der Tourismus in Kärnten

Juli 2023



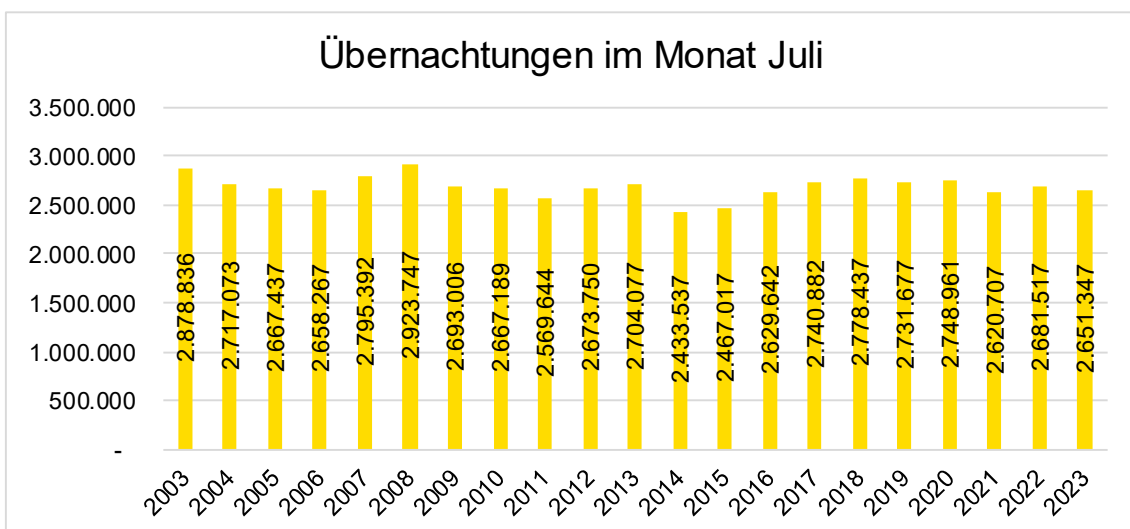
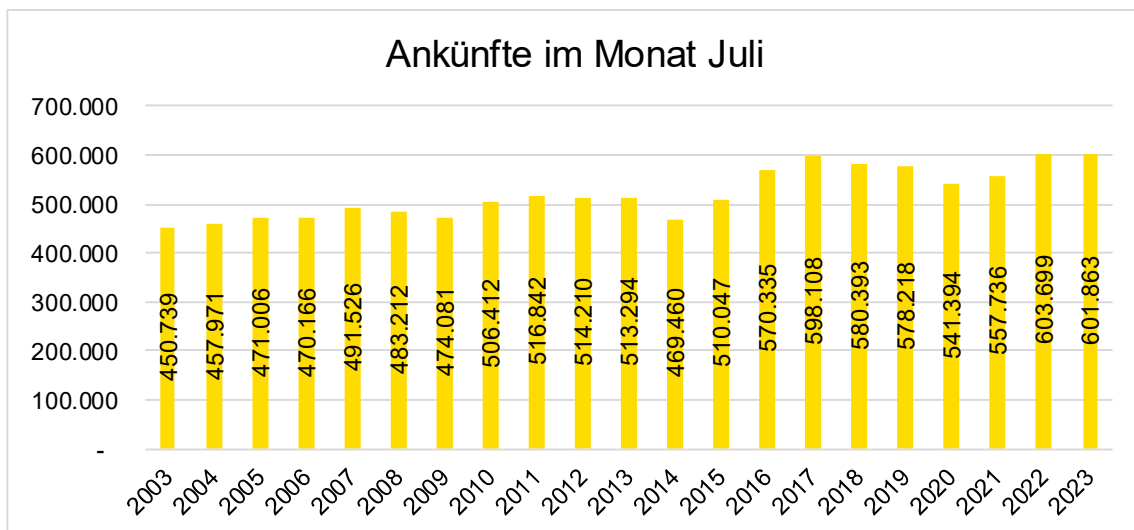
VGR + 5 %
630 Mio.
693 km
Außenhandel
Tourismus
3.798 m
Energiewirtschaft
3.700
Prognose Analyse
Erwartungswert 5000
Umwelt 1.580 Euro
2.409
Beschäftigte
Wahlen
10 Bezirke
17
Bauwirtschaft
560.000
Arbeitsmarkt
Wirtschaftswachstum
BEVÖLKERUNG

Foto HG: (c) maria_may | shutterstock.com

1 Überblick

Die Landesstelle für Statistik gibt bekannt, dass für den Monat Juli 2023 die Kärntner Tourismusbetriebe insgesamt 601.863 Ankünfte und 2.651.347 Übernachtungen gemeldet haben. Gegenüber dem Juli des Vorjahres errechnet sich somit sowohl bei den Ankünften (-0,3 %) als auch bei den Übernachtungen (-1,1 %) ein Rückgang. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer beläuft sich auf 4,4 Tage.

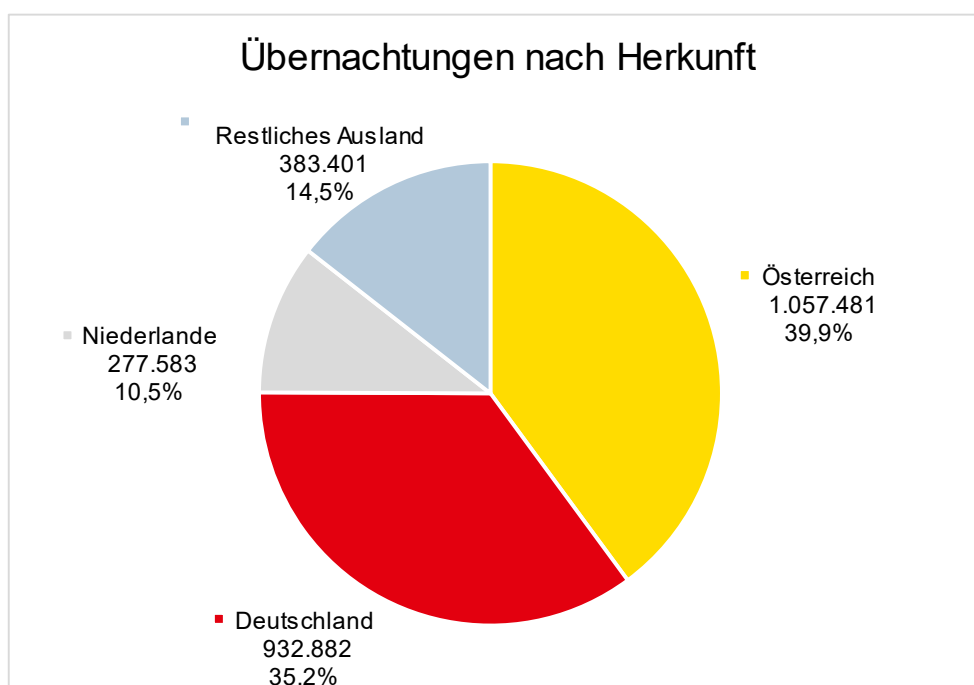
Im Vergleich der letzten 30 Jahre wurde bei den Ankünften somit das zweitbeste Ergebnis in einem Juli erreicht, nachdem im Juli 2022 insgesamt 603.699 Gästeankünfte gemeldet wurden. Aufgrund der seit Jahrzehnten rückläufigen Aufenthaltsdauer konnten die Übernachtungen nicht mit dem tendenziellen Anstieg an Ankünften mithalten.



2 Herkunftsländer

Die Zahl der Nächtigungen ausländischer Gäste erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahresmonat um 2,8 % auf 1.593.866, jene der Inländer verringerte sich hingegen um 6,5 % auf 1.057.481. Im Vergleich zum Juli 2019 errechnet sich jedoch ein Anstieg um 3,9 % bei den österreichischen Gästen und ein Rückgang von 7,0 % bei den ausländischen Gästen. Der Anteil ausländischer Gäste an den Gesamtnächtigungen im Juli 2023 beträgt 60,1 % und jener der inländischen Gäste 39,9 %.

Werden die Herkunftsländer nach dem Anteil an den Gesamtnächtigungen gereiht, liegt der Inlandstourismus vor dem Herkunftsland Deutschland an erster Stelle. An der dritten Stelle ist das Herkunftsland Niederlande zu platzieren. Die drei erstgereihten Länder machen 2.267.946 Nächtigungen bzw. 85,5 % der Gesamtnächtigungen im Juli 2023 aus.

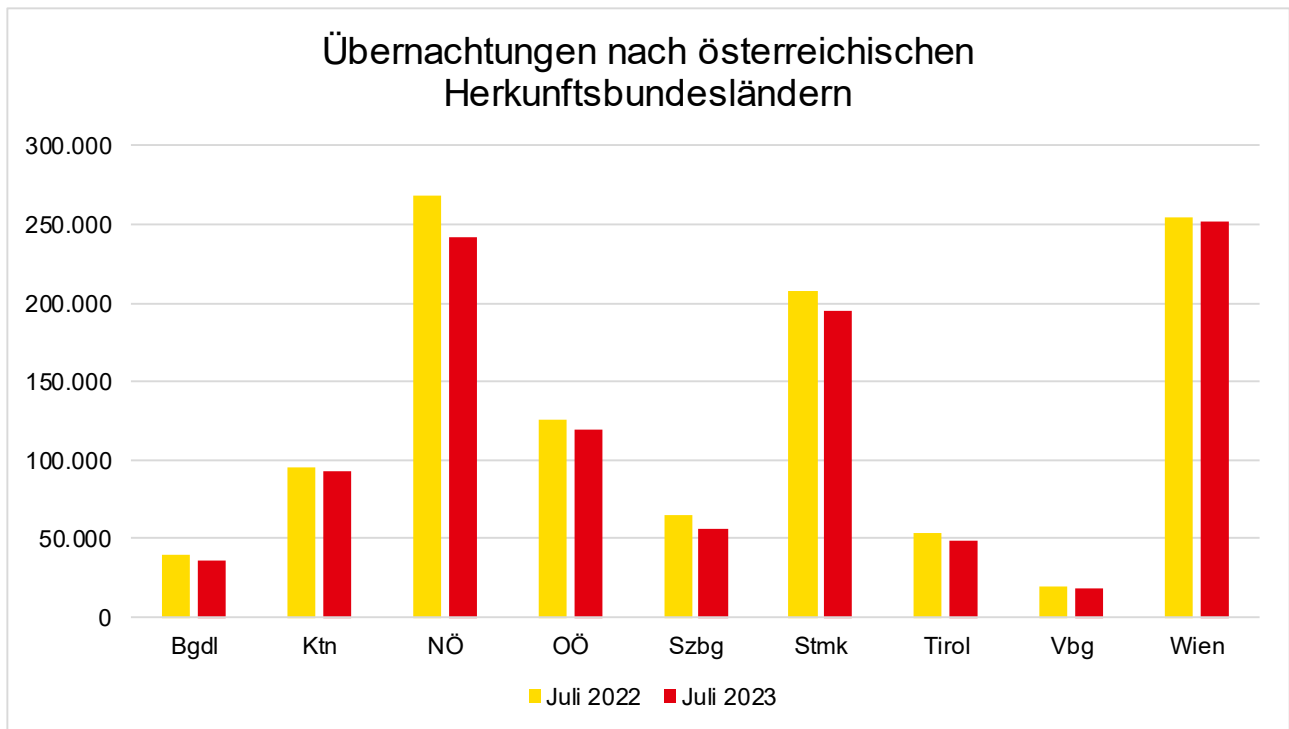


2.1 Gäste aus Österreich

Im Juli 2023 konnten 245.237 österreichische Gästeankünfte (-3,9 %) in Kärnten verzeichnet werden. Insgesamt verbuchten die Beherbergungsbetriebe 1.057.481 Übernachtungen von inländischen Gästen (-6,5 %). Mit 23,8 % entfiel fast ein Viertel davon auf Personen aus Wien. 22,8 % der Nächtigungen entfielen auf Gäste aus Niederösterreich und 18,4 % auf jene aus der Steiermark. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der österreichischen Gäste belief sich auf 4,3 Übernachtungen.

Tabelle 1: Ankünfte und Nächtigungen österreichischer Gäste in Kärnten

Bundesland	Ankünfte			Übernachtungen		
	Jul 2023	± z. VJ	Anteil	Jul 2023	± z. VJ	Anteil
Burgenland	11.356	-3,2%	4,6%	35.593	-9,4%	3,4%
Kärnten	17.828	-6,5%	7,3%	92.286	-3,4%	8,7%
Niederösterreich	54.740	-7,9%	22,3%	241.250	-10,2%	22,8%
Oberösterreich	30.460	-2,6%	12,4%	119.538	-4,7%	11,3%
Salzburg	14.617	-3,4%	6,0%	56.606	-13,2%	5,4%
Steiermark	45.196	-3,4%	18,4%	194.961	-6,1%	18,4%
Tirol	12.122	-4,6%	4,9%	48.090	-11,2%	4,5%
Vorarlberg	5.006	-6,2%	2,0%	17.740	-12,1%	1,7%
Wien	53.912	+0,3%	22,0%	251.417	-1,2%	23,8%
Österreich	245.237	-3,9%	100,0%	1.057.481	-6,5%	100,0%



2.2 Gäste aus dem Ausland

Die Anzahl von Ankünften nicht-österreichischer Gäste im Juli 2023 beläuft sich auf 356.626 (+2,3 %) und jene der Nächtigungen auf 1.593.866 (+2,8 %). Bei den Übernachtungen ausländischer Gäste wurden 58,5 % von Gästen aus Deutschland (+2,4 %), 17,4 % von Gästen aus den Niederlanden (+4,2 %) und 5,1 % von Gästen aus Tschechien (+8,4 %) erzielt. Bis auf Belgien, Italien und Großbritannien konnten die Gästenächtigungen aus allen bedeutenden Herkunftsmärkten im Vergleich zum Vorjahresmonat teils deutlich zulegen.

Anteile der Übernachtungen aus den wichtigsten ausländischen Herkunftsländern

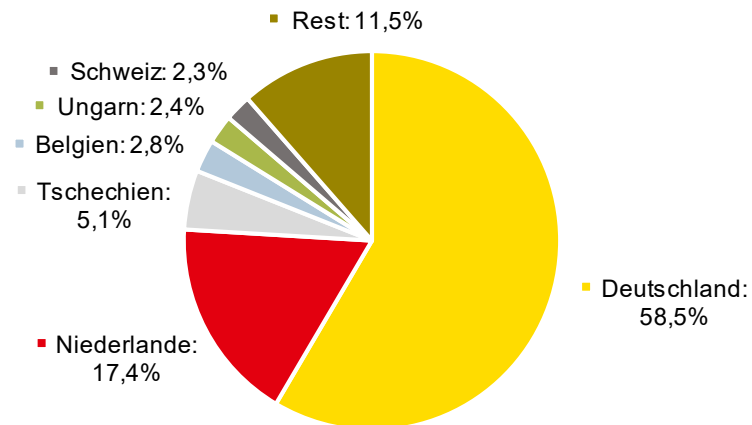


Tabelle 2: Ankünfte und Übernachtungen nach Anzahl der Übernachtungen je Herkunftsland

Herkunftsland	Ankünfte			Übernachtungen			Aufenthaltsdauer
	Jul 2023	± z. VJ	Anteil	Jul 2023	± z. VJ	Anteil	
Deutschland	182.571	+1,5%	51,2%	932.882	+2,4%	58,5%	5,1
Niederlande	52.712	-0,5%	14,8%	277.583	+4,2%	17,4%	5,3
Tschechien	24.041	+8,1%	6,7%	80.590	+8,4%	5,1%	3,4
Belgien	9.536	-5,5%	2,7%	44.401	-8,7%	2,8%	4,7
Ungarn	10.616	+19,0%	3,0%	38.895	+19,1%	2,4%	3,7
Schweiz und Liechtenstein	9.361	+6,2%	2,6%	36.113	+9,6%	2,3%	3,9
Italien	14.061	-11,9%	3,9%	36.086	-12,4%	2,3%	2,6
Dänemark	8.727	+4,9%	2,4%	27.504	+0,4%	1,7%	3,2
Polen	10.039	+21,5%	2,8%	23.638	+15,7%	1,5%	2,4
Slowakei	4.536	+16,5%	1,3%	12.703	+19,1%	0,8%	2,8
Slowenien	3.240	+4,5%	0,9%	8.612	+6,5%	0,5%	2,7
Vereinigtes Königreich	2.252	-4,5%	0,6%	7.061	-12,5%	0,4%	3,1
Frankreich	3.023	+19,8%	0,8%	6.907	+14,8%	0,4%	2,3
USA	1.895	+12,0%	0,5%	6.124	+12,8%	0,4%	3,2
Restliche Länder	20.016	+3,2%	5,6%	54.767	-5,5%	3,4%	2,7
Gesamt	356.626	+2,3%	100,0%	1.593.866	+2,8%	100,0%	4,5

2.3 Gäste aus Deutschland

Im Juli 2023 zählte der Kärntner Tourismus insgesamt 182.571 Ankünfte deutscher Gäste (+1,5 %). Mit einer Anzahl von 932.882 Übernachtungen (+2,4 %) konnte eine durchschnittliche Aufenthaltsdauer von 5,1 Übernachtungen erzielt werden. Der Anteil der Nächtigungen von Gästen aus Deutschland an allen Nächtigungen von nichtösterreichischen Gästen beläuft sich auf 58,5 %. In der Gliederung nach den deutschen Bundesländern/Herkunftsregionen entfielen 34,1 % der Nächtigungen auf Nordrhein-Westfalen (-3,1 %), gefolgt von Ostdeutschland mit 18,5 % (+20,6 %).

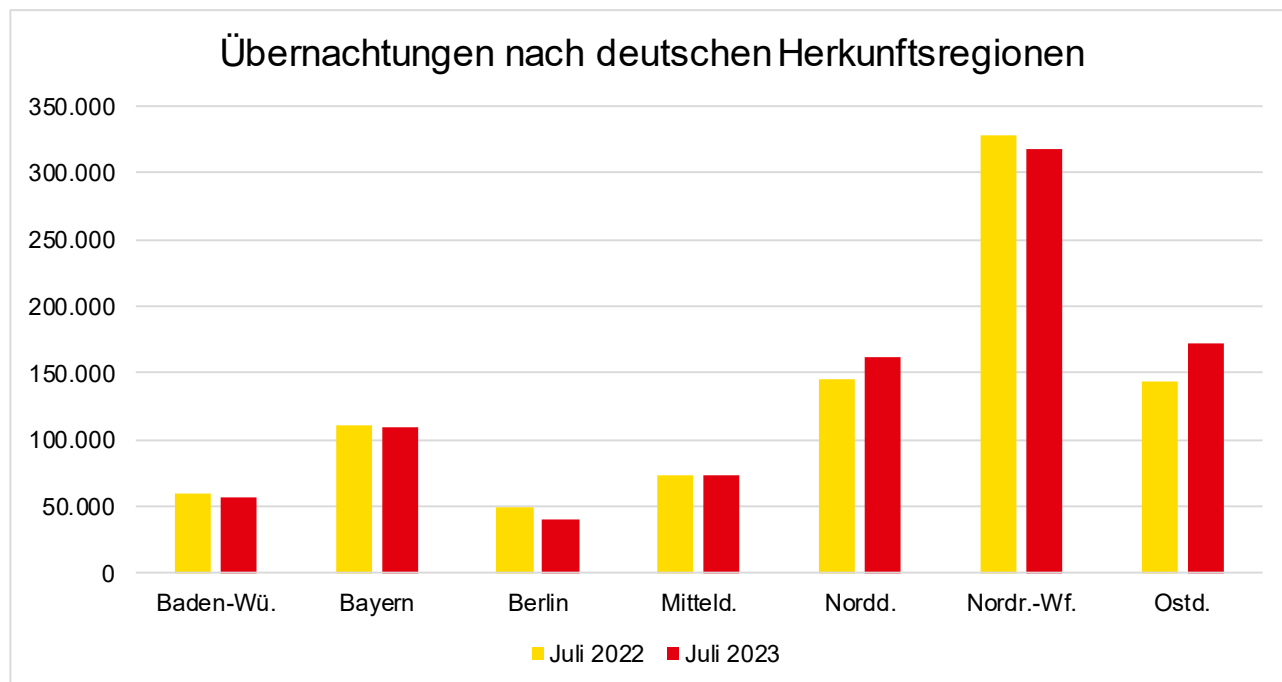


Tabelle 3: Ankünfte und Übernachtungen nach deutschen Herkunftsregionen

Bundesland	Ankünfte			Übernachtungen		
	Jul 2023	± z. VJ	Anteil	Jul 2023	± z. VJ	Anteil
Baden-Württemberg	14.452	-1,8%	7,9%	56.925	-6,0%	6,1%
Bayern	30.848	+2,6%	16,9%	108.732	-1,3%	11,7%
Berlin	8.635	-18,5%	4,7%	40.349	-18,5%	4,3%
Mitteldeutschland	17.010	-3,9%	9,3%	73.780	+0,0%	7,9%
Norddeutschland	30.949	+9,5%	17,0%	162.160	+11,8%	17,4%
Nordrhein-Westfalen	45.166	-4,1%	24,7%	318.051	-3,1%	34,1%
Ostdeutschland	35.511	+12,6%	19,5%	172.885	+20,6%	18,5%
Deutschland	182.571	+1,5%	100,0%	932.882	+2,4%	100,0%

Anmerkung: Mitteldeutschland = Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland; Norddeutschland = Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein; Ostdeutschland = Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

3 Gemeinden und Tourismusregionen

Kärnten ist in neun Tourismusregionen gegliedert nach denen die Gemeindeergebnisse zusammengefasst werden, um Auswertungen für die jeweilige Region zu erhalten. Nachstehende Tabelle gibt Auskunft über die Entwicklung der Ankünfte und Nächtigungen im Juli 2023 im Vergleich zum Vorjahresmonat. Etwas mehr als ein Fünftel der Gästenächtigungen (22,4 %) in Kärnten konnte in der „Region Villach“ verbucht werden, gefolgt von der Region „Wörthersee/Rosental“ mit 16,0 % und der Region „Bad Kleinkirchheim/Millstätter See/Nockberge“ mit 15,9 %.

Tabelle 4: Ankünfte und Nächtigungen nach Tourismusregionen

Tourismusregion	Ankünfte			Übernachtungen		
	Jul 2023	± z. VJ	Anteil	Jul 2023	± z. VJ	Anteil
Bad Kleinkirchheim/Millstätter See/Nockberge	93.545	-0,1%	15,5%	422.754	+0,5%	15,9%
Hohe Tauern – die Nationalpark Region in Kärnten	56.530	+2,1%	9,4%	199.781	+1,0%	7,5%
Kärnten-Mitte	21.070	-2,1%	3,5%	102.364	-3,5%	3,9%
Katschberg/Lieser- und Maltatal	28.869	-1,3%	4,8%	111.150	+2,2%	4,2%
Klopeiner See – Südkärnten/Lavanttal	55.191	-3,4%	9,2%	332.184	-0,4%	12,5%
Nassfeld – Pressegger See/Lesachtal/Weissensee	72.818	-1,2%	12,1%	383.905	-0,5%	14,5%
Region Klagenfurt	35.946	+6,6%	6,0%	81.450	-5,4%	3,1%
Region Villach	140.575	+1,2%	23,4%	593.441	+1,1%	22,4%
Wörthersee/Rosental	97.319	-3,2%	16,2%	424.318	-7,0%	16,0%
Kärnten gesamt	601.863	-0,3%	100,0%	2.651.347	-1,1%	100,0%

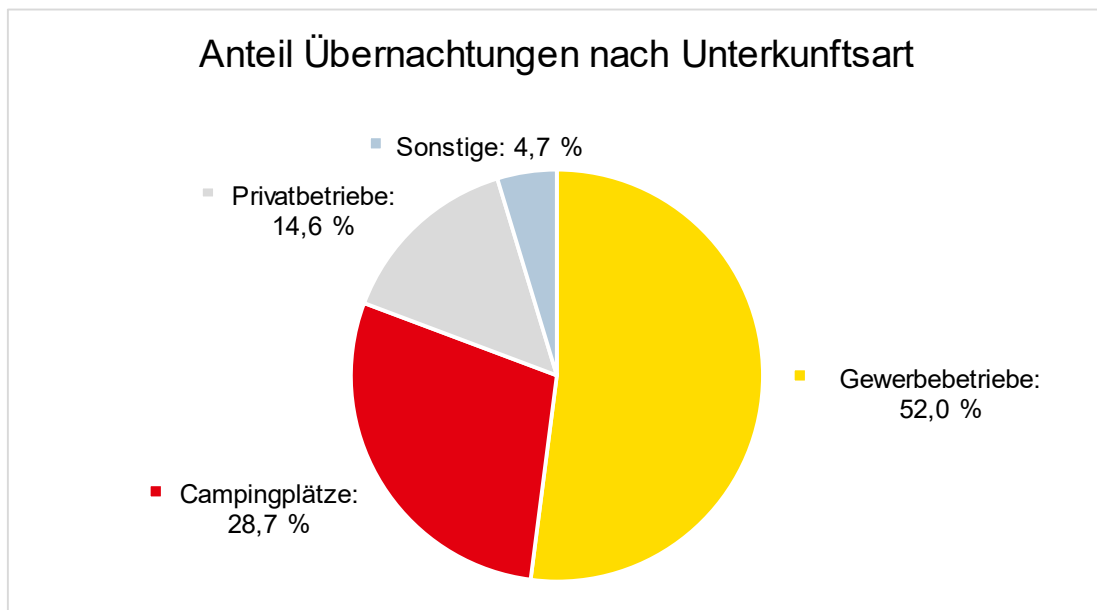
Wie nachstehende Tabelle zeigt, konnte die Anzahl an Übernachtungen in 6 der 20 nächtigungsstärksten Gemeinden im Juli 2023 im Vergleich zum Vorjahresmonat zulegen. Zuwächse verzeichneten Treffen am Ossiacher See (+28,8 %), Seeboden am Millstätter See (+5,3 %), Rennweg am Katschberg (+4,5 %), Bad Kleinkirchheim (+2,6 %), Maria Wörth (+1,9 %) und Finkenstein am Faaker See (+0,5 %). Die höchsten Rückgänge verzeichneten Keutschach am See (-20,8 %), Ossiach (-12,0 %) sowie Pörschach am Wörther See (-8,3 %). Die meisten Übernachtungen verbuchten die Beherbergungsbetriebe in St. Kanzian am Klopeiner See (237.946), Villach (187.798) und Hermagor-Pressegger See (167.695). 70,8 % aller Übernachtungen entfielen auf die 20 nächtigungsstärksten Gemeinden Kärntens.

Tabelle 5: Ankünfte und Übernachtungen der 20 nächtigungsstärksten Gemeinden Kärntens

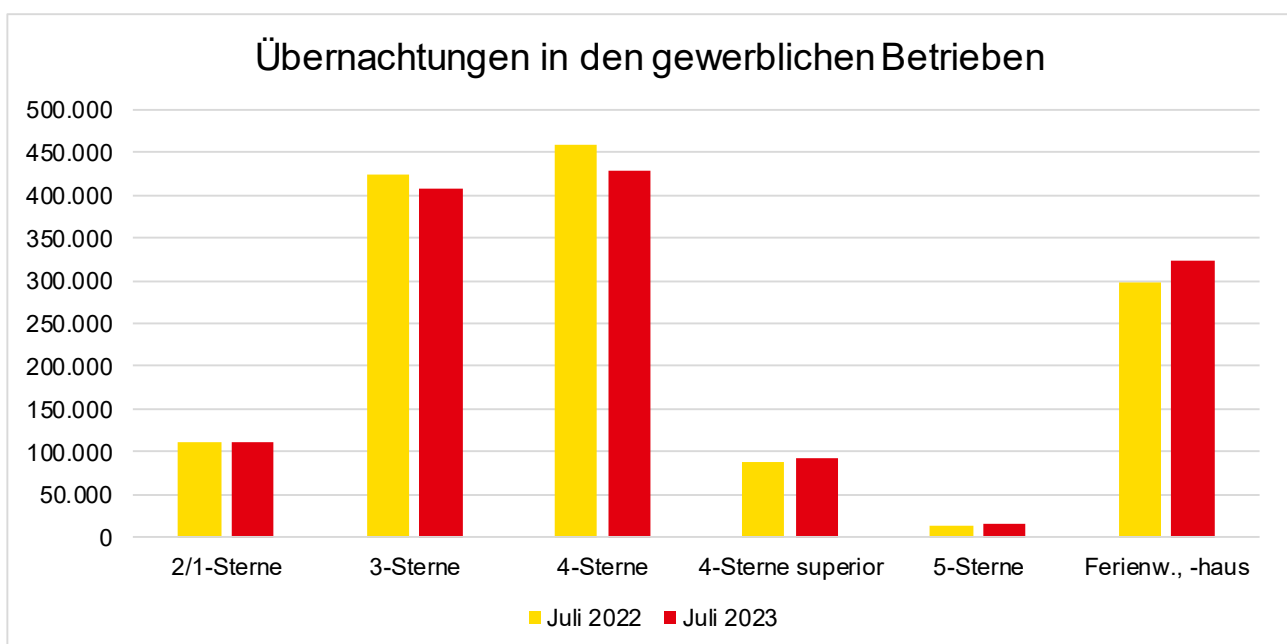
Rang	Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen		
		Jul 2023	± z. VJ	Anteil	Jul 2023	± z. VJ	Anteil
1	St. Kanzian am Klopeiner See	34.282	-3,3%	5,7%	237.946	-2,1%	9,0%
2	Villach	55.423	-1,6%	9,2%	187.798	-2,9%	7,1%
3	Hermagor-Pressegger See	30.701	+0,3%	5,1%	167.695	-0,5%	6,3%
4	Finkenstein am Faaker See	30.763	+0,1%	5,1%	157.324	+0,5%	5,9%
5	Velden am Wörther See	30.525	-5,2%	5,1%	117.733	-3,6%	4,4%
6	Radenthein	18.279	-6,0%	3,0%	107.273	-7,2%	4,0%
7	Weißensee	16.600	-7,2%	2,8%	103.728	-3,5%	3,9%
8	Bad Kleinkirchheim	19.497	+2,4%	3,2%	88.660	+2,6%	3,3%
9	Keutschach am See	11.437	-18,0%	1,9%	84.277	-20,8%	3,2%
10	Klagenfurt am Wörthersee	35.680	+6,4%	5,9%	80.632	-5,5%	3,0%
11	Millstatt am See	15.251	-3,1%	2,5%	71.152	-0,8%	2,7%
12	Ossiach	14.025	-10,5%	2,3%	70.220	-12,0%	2,6%
13	Pörschach am Wörther See	15.326	-5,9%	2,5%	66.518	-8,3%	2,5%
14	Steindorf am Ossiacher See	11.851	-4,9%	2,0%	64.963	-3,4%	2,5%
15	Seeboden am Millstätter See	15.001	-2,8%	2,5%	61.572	+5,3%	2,3%
16	Treffen am Ossiacher See	15.432	+21,3%	2,6%	60.757	+28,8%	2,3%
17	Rennweg am Katschberg	13.997	-0,3%	2,3%	53.051	+4,5%	2,0%
18	Heiligenblut am Großglockner	15.505	-4,8%	2,6%	33.413	-5,7%	1,3%
19	Maria Wörth	5.539	-5,4%	0,9%	31.988	+1,9%	1,2%
20	Krumpendorf am Wörthersee	7.909	-2,2%	1,3%	30.542	-5,5%	1,2%
	Restliche Gemeinden	188.840	+3,8%	31,4%	774.105	+3,2%	29,2%
	Kärnten gesamt	601.863	-0,3%	100,0%	2.651.347	-1,1%	100,0%

4 Unterkunftsarten

Im Juli 2023 entfielen in Kärnten auf Gewerbebetriebe 1.379.876 (-1,0 %) bzw. 52,0 % aller Übernachtungen. Die Privatbetriebe verzeichneten insgesamt 387.367 Übernachtungen (+2,9 %), die Campingplätze 760.270 Übernachtungen (-3,0 %) und die Summe der Übernachtungen aller weiteren Unterkunftsarten belief sich auf 123.834 (-2,5 %).



Der Großteil der Übernachtungen in gewerblichen Betrieben entfiel auf die 4-Stern-Betriebe mit einem Anteil von 31,0 %, dahinter folgten die 3-Stern-Betriebe mit einem Anteil von 29,5 % und die gewerblichen Ferienwohnungen und Ferienhäuser mit einem Anteil von 23,5 %.



Die Kärntner Privatbetriebe verzeichneten 318.245 Nächtigungen in Ferienwohnungen (+5,4 %), davon 59.133 auf Bauernhöfen. Des Weiteren meldeten sie 69.122 Nächtigungen in Privatquartieren (-7,4 %), davon 19.564 auf Bauernhöfen. Die Gesamtzahl der Nächtigungen auf Bauernhöfen (Privatquartiere, private Ferienwohnungen und Ferienhäuser) beträgt 78.697 (+2,1 %).

Ein Nächtigungsrückgang von 3,0 % wurde mit insgesamt 760.270 Übernachtungen auf Campingplätzen registriert. Diese Kategorie leistete einen Beitrag zum Gesamtergebnis im Ausmaß von 28,7 %. Die Kur- und Erholungsheime für Erwachsene erzielten 1,5 % der Nächtigungen (+5,8 %). Die Kinder- und Jugenderholungsheime, die Jugendherbergen, die bewirtschafteten Schutzhütten und die sonstigen Unterkünfte erzielten in Summe 3,2 % der Juli-Nächtigungen.

Tabelle 6: Ankünfte und Übernachtungen in Kärnten nach Unterkunftsarten

Unterkunftsart	Ankünfte			Übernachtungen		
	Jul 2023	± z. VJ	Anteil	Jul 2023	± z. VJ	Anteil
Gewerbebetriebe	369.720	-0,5%	61,4%	1.379.876	-1,0%	52,0%
5-Sterne	4.060	-1,1%	0,7%	16.325	+13,6%	0,6%
4-Sterne superior	22.733	+7,7%	3,8%	92.655	+5,1%	3,5%
4-Sterne	113.138	-5,5%	18,8%	427.954	-6,8%	16,1%
3-Sterne	134.408	-2,4%	22,3%	407.168	-3,9%	15,4%
2/1-Sterne	38.142	+3,6%	6,3%	111.259	+0,9%	4,2%
Ferienwohnungen, -häuser	57.239	+9,9%	9,5%	324.515	+8,6%	12,2%
Privatbetriebe	67.861	+5,7%	11,3%	387.367	+2,9%	14,6%
Privatquartiere	12.698	-3,8%	2,1%	49.558	-9,5%	1,9%
Privatquartiere auf Bauernhof	3.497	+2,6%	0,6%	19.564	-1,4%	0,7%
private Ferienwohnungen	43.526	+10,4%	7,2%	259.112	+5,9%	9,8%
private FeWo auf Bauernhof	8.140	-0,5%	1,4%	59.133	+3,3%	2,2%
Campingplätze	135.199	-2,0%	22,5%	760.270	-3,0%	28,7%
Sonstige	29.083	-3,3%	4,8%	123.834	-2,5%	4,7%
Kur- und Erholungsheime	2.365	+6,0%	0,4%	40.009	+5,8%	1,5%
Kinder- u. Jugenderholungsheime	2.761	-2,0%	0,5%	15.615	-1,5%	0,6%
Jugendherbergen	7.764	-0,4%	1,3%	21.360	-8,2%	0,8%
Bewirtschaftete Schutzhütten	7.693	+2,7%	1,3%	8.468	+3,1%	0,3%
Sonstige Unterkünfte	8.500	-12,8%	1,4%	38.382	-8,2%	1,4%
Insgesamt	601.863	-0,3%	100,0%	2.651.347	-1,1%	100,0%

5 Bisherige Sommersaison 2023

Für die bisherige Sommersaison (Mai bis Juli 2023) konnten 4.990.477 Übernachtungen mit einem Rückgang von 2,1 % gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres registriert werden. Mit 1.238.163 Ankünften (-1,4 %) in den ersten drei Monaten der Sommersaison 2023 errechnet sich eine durchschnittliche Verweildauer von 4,0 Tagen.

